

maxit floor 4731 Leitlack W

Produktbeschreibung

maxit floor 4731 ist ein werksmäßig hergestelltes 2 – komponentiges, 2 – komponentiges, wasseremulgiertes Epoxidharz.

Anwendung

maxit floor 4731 Leitlack W ist die elektrostatisch hoch querleitfähige Zwischenschicht als Systembestandteil für die ableitfähige Beschichtung maxit floor 4756 Beschichtung AS.

Produkteigenschaften

- leicht verarbeitbar
- geruchsarm
- elektrischer Widerstand < 100.000 Ohm
- 2 – komponentige Epoxidharzharzemulsion
- geringer Verbrauch

Untergründe

Glatte, nicht abgesandete Grundierung aus maxit floor 4710 Grundierung EP.

Untergrundvorbereitung

maxit floor 4731 Leitlack W auf nicht abgesandete und klebfrei erhärtete, saubere Grundierung bzw. Kratzspachtelung aus maxit floor 4710 Grundierung EP aufbringen.

Einzelheiten zur Untergrundvorbereitung sind den Technischen Merkblättern maxit floor 4710 oder maxit floor 4712 zu entnehmen.

Technische Daten

Aushärtezeit	ca. 21 Std.
Verarbeitungszeit	60 Minuten
Verarbeitungstemperatur (Luft)	≥ 10°C bis ≤ 30°C
Baustoffklasse	Efl – EN 13501 – 1
Schichtdicke	0,1
Konsistenz	flüssig
Farbton	Schwarz
Mischungsverhältnis	A:B = 1:4
Verbrauch	120 – 150 g/m ²

Allgemeine Hinweise

- BEB – Merkblätter "Industrieböden aus Reaktionharz" KH – O/U, KH-1 bis KH – 5 und KH – O/S beachten.
- Nach Ende der Verarbeitungszeit Produkt wegen möglicher Aushärtungsstörungen nicht mehr weiter verwenden.
- Anwendungstipp beachten: "Wie werden Reaktionsharze richtig gemischt und verarbeitet?"
- Relative Luftfeuchte während und 24 Stunden nach der Verarbeitung < 75 %
- Gerätereinigung mit Wasser
- Verarbeitungszeiten, Begehrbarkeit, Verbrauch und ggf. Füllgrad sind temperaturabhängig und beziehen sich auf 20°C

Besondere Hinweise

- Verbrauch von 120 – 150 g/m² einhalten. Ansonsten kann die Haftzugfestigkeit vermindert und die Ableitfähigkeit stark beeinträchtigt werden.
- Material wird bei Frosteinwirkung unbrauchbar und kann nicht mehr verarbeitet werden.
- Beschichtungssystem auf ebenen, gleichmäßigen Untergrund, ggf. auf Ausgleichsspachtelung, auftragen. Das Ableitvermögen ist stark schichtdickenabhängig.

- maxit floor 4731 Leitlack W in einem Arbeitsgang mittels kurzfloriger Rolle im Kreuzgang auftragen, bis eine gleichmäßige schwarze, deckende Schicht erreicht ist.
- Während Verarbeitung und Trocknung für mehrfachen Luftwechsel sorgen um Reaktions- und Durchtrochnungsstörungen (Glanzgrad – und Härteunterschiede) zu vermeiden.
- Wartezeit bis zur Überarbeitung mit maxit floor 4756 Beschichtung AS: 14 bis 18 Stunden, maximal 48 Stunden bei 20°C, temperaturabhängig.

Verarbeitung

Mischen:

- Die A – und B – Komponente sind aufeinander abgestimmt. A – Komponente restlos in B – Komponente entleeren und mit langsam laufender Bohrmaschine und Rührpaddel Nr. 2 in ca. 2 Minuten schlierenfrei vermischen. Umtopfen und erneut rühren. Möglichst keine Teilmenge entnehmen.
- Zur Einstellung der optimalen Verarbeitungskonsistenz kann bis zu 10 % Wasser nach dem Mischen zugegeben werden.

Verarbeitung:

- Selbstklebende maxit floor 4915 Leitbänder im Raster von 10 mal 10 m sorgfältig auf die glatte Grundierung andrücken. Kürzester Abstand zum nächsten Leitband nicht größer als 5 m. Eine Ringleitung im Abstand von 30 cm parallel zu den Wänden ist empfohlen.
- Ringleitung mit Erdanschluss durch Elektro – Installateur verbinden lassen. Als Faustformel gilt: je 100 m² mindestens 2 Erdanschlüsse im Abstand von maximal 10 m gegenüberliegend anordnen.

Lieferform und Lagerung

Bei trockener Lagerung ist das Material bis zu 12 Monate lagerfähig.

10 kg Kombigebinde = 30 Stück / Palette

Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.